

135 dB (Tierschreck) sind mehr als 98 dB (The Mosquito). Und ab 85 dB ist am Arbeitsplatz Gehörschutz obligatorisch.

Bevölkerung informieren, oder die Gefahr tot schweigen?

Sie alle wurden informiert und eigentlich wurde gehofft, sie würden die Information an alle weitergeben.

<http://www.knalltrauma.ch>

Kirchenrat

Den von der Kirchensynode gewählten sieben Mitgliedern des Kirchenrates (Exekutive) obliegen die Leitung der Landeskirche als Ganzes, der Gesamtkirchlichen Dienste, der Vollzug der Synodebeschlüsse sowie die Vertretung der Zürcher Landeskirche nach aussen.



Der Zürcher Kirchenrat:

Von links nach rechts: Kirchenratsscheiber Alfred Frühauf, Andrea Marco Bianca, Thomas Plaz-Lutz, Irene Gysel-Nef, Daniel Reuter, Kirchenratspräsident Michel Müller, Fritz Oesch, Bernhard Egg.






Matthias B. Reuter, Präsident, Webauftritt

Im Leecher, 40, 8132 Hinteregg

044 341 73 73, matthias.reuter@zh.ref.ch

Parteipräsidium CVP

Das Parteipräsidium ist der geschäftsführende Ausschuss des Parteivorstandes. Das Parteipräsidium umfasst 11 Mitglieder.

| | | Mandat | Gemeinde |
|---|---|---|-------------------------|
|  | Christophe Darbellay | Präsident der CVP Schweiz, Nationalrat | Martigny, Croix (VS) |
|  | Ida Glanzmann- Hunkeler | Vize-Präsidentin CVP Schweiz, Nationalrätin | Altishofen (LU) |
|  | Dominique de Buman | Nationalrat (FR), Vize-Präsident CVP Schweiz | Freiburg (FR) |
|  | Gerhard Pfister | Nationalrat | Oberägeri (ZG) |
|  | Pirmin Bischof | Ständerat | Solothurn (SO) |



[Patricia Mattle](#)

Vertreterin JCVP

Altstätten (SG)



[Heidi Z'graggen](#)

Regierungsrätin, Justizdirektorin

Erstfeld (UR)



[Martin Candinas](#)

Nationalrat

Sumvitg (GR)



[Filippo Lombardi](#)

Präsident der CVP-EVP-Fraktion
und Ständerat

Melide (TI)



[Elisabeth Schneider-
Schneiter](#)

Nationalrätin

Biel-Benken
(BL)



[Stefan Müller-Altermatt](#)

Nationalrat

Herbetswil (SO)

Vorstand JCVP

Funktion



[Jean-Pascal Ammann](#)

Präsident JCVP Schweiz



[Karin Streule](#)

Vizepräsidentin JCVP Schweiz



[Khalil Thebti](#)

Vice-président JDC Suisse



[Guillaume Barazzone](#)

Nationalrat (GE), Mitglied des Vorstandes



[Martin Candinas](#)

Nationalrat (GR), Präsidiumsmitglied CVP Schweiz,
Mitglied des Vorstandes



[Marco Romano](#)

Nationalrat (TI), Mitglied des Vorstandes



[Giordano Bizzozero](#)

Mitglied des Vorstandes



[Philipp Büchner](#)

Mitglied des Vorstandes



[Pauline Häring](#)

Mitglied des Vorstandes



[Thomas Hofstetter](#)

Mitglied des Vorstandes



[Stéphanie Riehle](#)

Mitglied des Vorstandes



[Laura Studer](#)

Finanzchefin, Mitglied des Vorstandes



[Stéphane Veya](#)

Mitglied des Vorstandes

EVP Evangelische Volkspartei

Menschen für Menschen

Eine Partei lebt von den Menschen, die in ihr politisieren. So ist es auch bei der EVP: Auf der Grundlage der Bibel arbeiten unzählige Frauen und Männer an der Gestaltung unserer Zukunft mit und geben dadurch der EVP ein Gesicht. Erfahren Sie mehr über diese Menschen!



Nationalrätin und Parteipräsidentin
Marianne Streiff



Nationalrätin Maja Ingold

Selbstverständlich auch informiert:

Alexandra Perina-Werz

http://de.wikipedia.org/wiki/Alexandra_Perina-Werz

Die ehemalige Fraktionssekretärin der CVP/EVP-Fraktion, Spezialistin in Gesundheits- und Sozialfragen

Datum: Sun, 22 Mar 2015 12:14:51 +0100 [12:14:51 CET]

Mail Nr1

Von: kurt.boss@knalltrauma.ch <kurt.boss@knalltrauma.ch>

An: [Adressen anzeigen - 32 Empfänger]

Cc: info@knalltrauma.ch

Betreff: Hörschäden bei Kindern wegen Marderschreck und Katzenschreck

Priorität:  2 (High)

Sehr geehrte Präsidenten und Vorstandsmitglieder von CVP, JCVP und Kirchenrat

Artikel 11 der Schweizerischen Bundesverfassung garantiert Kindern und Jugendlichen besonderen Schutz. Nur, dieser Schutz ist bei Tierschreckgeräten wertlos, weil die meisten Erwachsenen die Gefahr nicht kennen, nichts hören und Babys und Kleinkinder sich nicht wehren können. In verschiedenen Zeitungen wurde bereits vor Hörschäden gewarnt. So stand zum Beispiel im «20 Minuten»:
[«Katzenschreck ist fürs menschliche Gehör gefährlich»](#)

Tierschreckgeräte verursachen unbemerkt Knalltraumas. Schwerhörigkeit und Tinnitus sind Volkskrankheiten. Tinnitus kann die Konzentrationsfähigkeit stören. Immer mehr Kinder und Jugendliche benötigen Psychopharmaka wegen Lern- und Konzentrationsschwierigkeiten! Man nennt das ADS und ADHS.

Es ist viel Arbeit. Aber selbst für Schulkinder an Gymnasien ist es im Selbststudium nachvollziehbar! Bei der Zulassung von Tierschreckgeräten unterlief ein Berechnungsfehler. Anstatt diesen Fehler zu kommunizieren und die Geräte zurückzurufen, verwickelte man sich beim Verschweigen und Vertuschen in immer grössere Widersprüche. Niemand kann das ungewollt übersehen.
www.knalltrauma.ch

Es gibt keinen Grund, die Gefahr zu verschweigen. Die durch Tierschreckgeräte verursachten Hörschäden sind irreversibel. Ich bitte Sie, möglichst schnell die Information der Schweizer Bevölkerung zu übernehmen und auch Massnahmen für ein Verbot der Geräte einzuleiten. Eine Familieninitiative, die allen helfen würde.

Für Fragen stehe ich natürlich gerne zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüssen
Kurt Boss

PS: NICHT zuständig, NICHT beurteilen können, keine Zeit usw. Der Aufwand, INTERN an alle Mitglieder weiterzuleiten, ist sehr gering. Alle sollten notfalls selber beurteilen dürfen.

Erinnerungsmail

Datum: Sun, 12 Apr 2015 16:35:07 +0200 [12.04.2015 16:35:07 CEST]

Von: kurt.boss@knalltrauma.ch <kurt.boss@knalltrauma.ch>

An: [Adressen anzeigen - 32 Empfänger]

Cc: info@knalltrauma.ch

Bcc: kurt.boss@bluewin.ch

Betreff: Erinnerung: Hörschäden bei Kindern wegen Marderschreck und Katzenschreck

Sehr geehrte Präsidenten und Vorstandsmitglieder von CVP, JCVP und Kirchenrat

Zur Erinnerung: Am 22. März 2015 habe ich Ihnen ein Mail wegen Hörschäden durch Tierschreckgeräte zugestellt. Bis heute habe ich leider keine einzige Antwort erhalten. Mail und Empfänger sind nicht geheim, sondern in der Homepage www.knalltrauma.ch in Notlösung integriert. (Unten auf der Seite). Keine Ahnung, wie man erklären will, wieso nicht bereits viel früher über Tierschreckgeräte informiert wurde. Aber weiterhin schweigen, bestätigt lediglich die schlimmsten Vermutungen.

Natürlich sind SIE nicht zuständig. Niemand ist zuständig. Obwohl es um die Kinder von uns allen geht. Die Sondersession vom 7.-10. Mai wäre eine gute Möglichkeit, das Problem politisch anzupacken. Der 15. Mai ein gutes Datum, das Problem kirchlich anzugehen.

Mir persönlich würde es sehr helfen, wenn die Geräte endlich verboten würden. Es belastet extrem, wenn man die möglichen Auswirkungen kennt und sich bei jedem Kinderwagen die Frage stellen muss, hat es das Kleine darin auch schon erwischt. Habe ich wirklich genug getan, um das zu verhindern. Die Kinder können nicht ausweichen. Aber Sie können entscheiden, ob Sie Kleinkinder durch Aufklärung der Bevölkerung vor weiteren unnötigen Hörschäden bewahren möchten.

Mit freundlichen Grüssen
Kurt Boss

EVP überfordert? Wohl kaum!
135 Äpfel sind mehr als 98 Äpfel.
135 dB sind mehr als 98 dB

Datum: Thu, 23 Apr 2015 21:15:03 +0200 [23.04.2015 21:15:03 CEST]

Von: kurt.boss@knalltrauma.ch <kurt.boss@knalltrauma.ch>

An: m.streiff-team@gmx.ch, maja.ingold@parl.ch

Cc: info@knalltrauma.ch

Betreff: ADS/ADHS wegen Katzenschreck

Sehr geehrte Frau Streiff, sehr geehrte Frau Ingold

Bei vielen Autisten und auch vielen Kindern haben unbemerkte (!) Hörschäden ADS/ADHS zur Folge. Mit sehr hohen, für die meisten Erwachsenen unhörbaren Frequenzen, sollen mit dem Gerät □Mosquito□ Jugendliche und Kinder vertrieben werden. Bereits mit 98 dB entstehen dabei innerhalb kurzer Zeit bleibende Hörschäden (Interpelation 07.3323, SLO). Bei einem Tierschreck mit 135 dB geht das nochmals mehr als 1000x schneller.

Auf meiner Homepage www.knalltrauma.ch ist genau erklärt, wieso bei Tierschreckgeräten ein Berechnungsfehler um Faktor 100□000 vorliegt. Sämtliche Tierschreckgeräte müssten augenblicklich verboten werden. Geschädigt wurde praktisch die gesamte Bevölkerung.

Trotzdem fühlt sich niemand zuständig, sich für den Schutz von unseren Kindern einzusetzen. Unsere Kinder haben das Recht, später einmal zu erfahren, wer sich nicht für sie einsetzen wollte. Deshalb ist auf meiner Homepage alles festgehalten.

Selbstverständlich stehe ich zur Verfügung, falls Sie die technischen Zusammenhänge erklärt haben möchten.

Mit freundlichen Grüßen
Kurt Boss

PS: Es macht keinen Sinn, an das BAG oder an die SUVA zu verweisen. Dort sitzen die Personen, welche für das Verschweigen des Berechnungsfehlers um Faktor 100'000 und die Hörschäden in der gesamten Bevölkerung verantwortlich sind!

Mailempfänger

Date: Sun, 22 Mar 2015 12:14:51 +0100
Disposition-Notification-To: kurt.boss@knalltrauma.ch
From: "kurt.boss@knalltrauma.ch" <kurt.boss@knalltrauma.ch>
To: michel.mueller@zh.ref.ch, irene.gysel@bluewin.ch, andrea.bianca@ref.ch,
daniel.reuter@zh.ref.ch, thomas.plaz@zh.ref.ch, fritzoesch@me.com,
begg@bluewin.ch, walter.luessi@zh.ref.ch,
christophe.darbellay@parl.ch,
iwglanzmann@bluewin.ch, dominique.debuman@parl.ch,
gpfister@gmx.net,
matthias.reuter@zh.ref.ch, bischof@law-firm.ch,
patricia.mattle@bluewin.ch, rr.zgraggen@ur.ch,
martin.candinas@bluewin.ch, lombardi@teleticino.ch,
elisabeth.schneider@parl.ch, stefan@mueller-altermatt.ch,
jpammann@jcvp.ch, karin.streule@jcvp.ch, khalil.thebti@jcvp.ch,
guillaume.barazzone@parl.ch, marco.romano@ppd-ti.ch,
giordano.bizzozero@jcvp.ch, philipp.buechner@jcvp.ch,
pauline.haering@jcvp.ch, thomas.hofstetter@jcvp.ch,
stephanie.riehle@jcvp.ch, laura.studer@jcvp.ch,
stephane.veya@jcvp.ch
Cc: info@knalltrauma.ch

... Nie gesendet, deshalb nie
empfangen ??? ...
Abwesenheitsmeldung sagt
alles

Datum: Sun, 12 Apr 2015 14:35:10 +0000 [12.04.2015 16:35:10 CEST]

Von: iwglanzmann@bluewin.ch

An: kurt.boss@knalltrauma.ch

Betreff: Re: Erinnerung: Hörschäden bei Kindern wegen Marderschreck und Katzenschreck

Besten Dank für Ihr Mail. Ich bin ab dem 13. April wieder erreichbar. In der
Zwischenzeit wünsche ich Ihnen frohe Ostern.
Freundliche Grüsse
Ida Glanzmann

Eine einzige Mailadresse war ungültig,
allen anderen wurde zugestellt !

Datum: Sun, 12 Apr 2015 16:35:32 +0200 [12.04.2015 16:35:32 CEST]

Von: Mail Delivery Subsystem <MAILER-DAEMON@DOMAIN>

An: kurt.boss@knalltrauma.ch

Betreff: Returned mail: see transcript for details



FEHLER: Ihre Nachricht konnte nicht verschickt werden.
Der E-Mail-Server hat folgende Fehlermeldung erzeugt:

The original message was received at Sun, 12 Apr 2015 16:35:08 +0200
from localhost [127.0.0.1]

----- The following addresses had permanent fatal errors -----
<marco.romano@ppd-ti.ch>
(reason: 550 No Such User Here")

----- Transcript of session follows -----
... while talking to mx.ppd-ti.ch.:

| | | DATA

```
<<< 550 No Such User Here" 550 5.1.1 <marco.romano@ppd-ti.ch>... User unknown
<<< 503-All RCPT commands were rejected with this error:
<<< 503-No Such User Here"
<<< 503 Valid RCPT command must precede DATA
```